

Unsere Umwelt ist schön: Unsere Nähe zum Wald und Landschaftsschutzgebiet, unsere z.T. hundertjährigen Obstbäume und Knicks (Wallhecken aus dem 18. Jahrhundert, die zur Abgrenzung von Weiden und Äckern angelegt wurden), die uns umgeben und unsere Ferne zu Durchgangsstraßen machen diesen Flecken zu einem besonderen Ort, den wir so erhalten möchten. Und nicht nur ihn, sondern wir wollen mit nachhaltigem Verhalten unseren Beitrag zum umweltneutralen Leben auf der Erde leisten.



Resteverwertung

Um Abfälle zu vermeiden, bemühen wir uns schon beim Einkauf (Einkaufstaschen sind vorhanden) umweltbewusst zu verhalten. Wir versuchen Lebensmittel in Kunststoffverpackungen (Wurst u. Käse z.B.) oder Kunststoffflaschen zu vermeiden. Es gibt einen Demeter Hofladen in der Nähe sowie Läden, in denen man unverpackte Nahrungsmittel einkaufen kann.

Den Lebensmitteleinkauf versuchen wir an unseren tatsächlichen Bedarf anzupassen. Und wenn es mal passiert, dass Essen verdirbt, dann sind unsere Hühner dankbare Abnehmer. Lebensmittel gehören nicht in die Mülltonne! Unsere Restmülltonne wird nur einmal im Monat entleert.



Auf dem Gelände befinden sich mehrere Komposthaufen. Für organische Küchenabfälle (Kartoffelschalen und ungekochte Obst- und Gemüseabfälle, nutzen wir den Kompost. In jeder Wohnung befindet sich ein Komposteimer, in den man auch kalte Asche füllen kann. Mit gekochten Abfällen bzw. Essensresten füttern wir die Hühner.

Der Kompost wird regelmäßig im Gemüsegarten ausgebracht, den wir ohne jegliche Nutzung von Pestiziden und Kunstdünger bewirtschaften.



Wasser und Abwasser

Unser Trinkwasser kommt aus großen Tiefen und schmeckt gut. In der Küche befindet sich ein Sodastream - Gerät, mit dem Sie es aufsprudeln können, anstatt Mineralwasserflaschen zu kaufen. Die leeren Patronen können Sie beim Einkauf gegen wenig Geld tauschen.

Wasser ist ein kostbares Gut. Es sparsam einzusetzen, u.a. da infolge des Klimawandels Dürrezeiten häufiger auftreten, haben wir die Duschen mit wassersparenden Brauseköpfen ausgestattet. Bei Sonnenschein erwärmen die Solarmodule auf dem Dach das Duschwasser.

Da wir außerhalb des Ortes wohnen sind wir nicht an die zentrale Abwasserentsorgung angeschlossen. Unsere Abwässer auf natürliche Weise geklärt. Damit die Nachklärung einwandfrei funktioniert, müssen wir auf umweltverträgliche Wasch- und Spülmittel achten. Die Qualität des Wassers im Schilfklärbeet wird jährlich kontrolliert.



Energie

Unsere Ölheizung wurde 2022 aus ökologischen Gründen durch eine Holzpelletsheizung ersetzt. Darüber hinaus haben wir einen großen Vorrat an Holz (aus eigener Wirtschaft) für die Kachelöfen. Bei Bedarf stellen wir Ihnen eine Schubkarre voll Holz vor die Tür.

Falls Glühlampen ersetzt werden müssen, werden sie durch LED ersetzt. Damit Außenlampen nur bei Bedarf leuchten, haben wir Bewegungsmelder installiert.

Transport

Sollten Sie nicht mit dem eigenen PKW anreisen, holen wir Sie gern vom Bahnhof in Sörup ab und helfen Ihnen vor Ort, wenn Sie ein Fahrrad oder ein Auto brauchen. Unsere lokale Touristinformation hält Fahrräder, e-bikes und Elektroautos vor.